

# Workshop

# Überflutungsnachweise

## Entwässerungsgenehmigungen größerer Grundstücke

5. Juli 2016, 10-15 Uhr

Ruhr-Universität Bochum, Gebäude IC, Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft

Die Veranstaltungsreihe bearbeitet Ihre Fragen aus der Praxis und zeigt Best-Practice-Beispiele. Sie erlernen das Erstellen und schnelle Prüfen von Überflutungsnachweisen.

## Tagesprogramm

1. Einführung: Entwässerungsgenehmigungen – Was gehört dazu? Wie läuft die Umsetzung?
2. Von anderen Abwasserbetrieben lernen:

Überflutungsnachweise:  
Wie durchsetzen?



**Ulrike Meyer**, Stadtentwässerung Dortmund:  
„Im Workshop stellen wir unsere aktuellen Entwässerungsgenehmigungen vor – wir haben da einiges optimiert. Jetzt kommen deutlich bessere Anträge rein!“

Überflutungsnachweise:  
Sicher rechnen und prüfen!



**Frank Pohl**, Stadt Bochum:  
„Ich stelle meine Vorgehensweise vor, mit der ich Überflutungsnachweise einfach rechnen kann oder Nachweise mal schnell auf Plausibilität prüfe!“

Übungen: Bemessungen und Nachweisrechnungen

Bemessungsbeispiel			
<b>1.) Schmutzwasser</b>			
Ausstattung von 10 Wohnungen			
Entwässerungsgegenstände	Anzahl	DU	SDU
WC mit 40-Spülkasten	10	2,0	20,0
Badewanne	10	0,5	5,0
Waschbecken	10	0,5	5,0
Summe mit Anschlusswerte mit gemeinsamen Vorläuferanschlusswerte für alle 10 Wohnungen			30,0
Ausstattung Keller			
Entwässerungsgegenstände	Anzahl	DU	SDU
Waschmaschine (10 l/s)	10	0,5	5,0
Reinigungsmitel (10 l/s)	2	2,0	4,0
Summe Anschlusswerte DU im Keller			12,0
Summe Anschlusswerte DU = 53,0			
Abflusskennzahl (K) = 0,5			
Schmutzwasserabfluss $Q_{s,w} = 3,64 \text{ l/s}$			
<b>2.) Regenwasser</b>			
Dachfläche = 240 m <sup>2</sup> (Stalldach)			
Abflusskennwert = 1,0			
Bemessungsabfluss $Q_{s,r} = 299 \text{ l/s}$ (p = 10)			

Rechenbeispiele der DIN 1986-100 als Vorlagen für die Sachbearbeitung

## 3. Fragen aus der Praxis

Ihre Fragen werden im Workshop bearbeitet!

Offenes Fragenkonto, aktueller Auszug:

- Wie kann ich einen Überflutungsnachweis in wenigen Minuten auf Plausibilität prüfen?
- Wie gelingt es, Überflutungsnachweise im Genehmigungsverfahren rechtzeitig durchzusetzen?
- Wie setze ich die Anforderungen des Überflutungsnachweises bei bestehenden Anlagen um?

Bitte senden Sie uns Ihre Fragen und Fallbeispiele an [anclueter@ikt.de](mailto:anclueter@ikt.de)!

mit einem Experten-Standpunkt zu Ihren Fragen, vertreten durch:



**Bernd Ishorst**, Mitglied im Normenausschuss der Normengruppe DIN 1986

